

Kriegerdenkmäler auf dem Strimmiger Berg

Schlagwörter: [Kriegerdenkmal](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde



Kriegerdenkmal in Mittelstrimmig (2022)
Fotograf/Urheber: Grischa Manderscheid



Die vier eigenständigen Gemeinden Altstrimmig, Forst (Hunsrück), Liesenich und Mittelstrimmig bilden den sogenannten Strimmiger Berg. Während für die Opfer des Ersten Weltkrieges einst ein gemeinsames Denkmal errichtet worden war, finden sich für die Kriegesopfer des Zweiten Weltkrieges auf den jeweiligen Friedhöfen der vier Ortsgemeinden entsprechende Kriegerdenkmäler. Diese waren in den 1950er Jahren eingeweiht worden.

(Grischa Manderscheid, KuLaDig - Initiative Strimmiger Berg, Juni 2025)

Literatur

Manderscheid, Grischa (2022): Kriegesopfer vom Strimmiger Berg - Namen-Daten. Cochem.

Manderscheid, Grischa (2022): Kriegerdenkmäler auf dem Strimmiger Berg. In: Hunsrücker Heimatblätter, Nummer 180, Jahrgang 62, Argenthal.

Manderscheid, Grischa (2019): Kriegsgeschehen und Kriegesopfergedenken in den Dörfern des Strimmiger Berges. In: Hunsrücker Heimatblätter. Nummer 169. Jahrgang 57, Argenthal.

Kriegerdenkmäler auf dem Strimmiger Berg

Schlagwörter: [Kriegerdenkmal](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Grisca Manderscheid, „Kriegerdenkmäler auf dem Strimmiger Berg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-356429> (Abgerufen: 6. Juni 2026)

Copyright © LVR

